

Satzung

zur 6. Änderung des Bebauungsplans

„Meringstraße/Neugasse“

**der Stadt Andernach
im beschleunigten Verfahren
gem. § 13 a Baugesetzbuch**

Stadt Andernach
Gemarkung Andernach
Flur 1

Satzungsfassung

Auf der Grundlage

- des § 2 Abs. 1 des **Baugesetzbuchs (BauGB)** in der gültigen Fassung
- der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (**Baunutzungsverordnung - BauNVO**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Art. 2 G vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176),
- der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (**Planzeichenverordnung - PlanZV**) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Art. 3 Baulandmobilisierungsgesetz vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802),
- des § 88 der **Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)** vom 24. November 1998 (GVBl. 1998, S. 365), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 07.12.2022 (GVBl. S. 403),
- des § 18 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (**Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG**) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 08. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240),
- des § 24 der **Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO)** in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. 1994, S. 153), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 24.05.2023 (GVBl. S. 133),
- des § 17 des **Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. I Nr. 409)

hat der Stadtrat der Stadt Andernach in seiner Sitzung am xy.xy.2025 die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der in Gestalt seiner 1. Änderung (Neufassung) seit dem 5. Dezember 1992 rechtswirksame, mit Wirkung vom 30. September 2000 in einem Teilbereich zum zweiten Mal, mit Wirkung vom 23. April 2011 (textliche Änderung) zum dritten Mal geänderte sowie mit Wirkung vom 3. Februar 2014 (textliche Ergänzung) zum vierten Mal ergänzte Bebauungsplan „Meringstraße/Neugasse“ wurde zum fünften Mal mit Wirkung vom 17.09.2022 geändert und erweitert und wird mit der 6. Änderung in einem Teilbereich geändert.

Bestandteile der Satzung ist:

- die Bebauungsplanurkunde

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt.

§ 2

Der **Geltungsbereich** des Bebauungsplans liegt in der Gemarkung Andernach, Flur 1 und ist in der Planurkunde durch eine unterbrochene schwarze Linie umgrenzt.

Der ca. **0,06** ha große Änderungsbereich befindet sich im Norden der Kernstadt Andernachs, in Nähe des Rheinufer. Er wird im Norden durch die Konrad-Adenauer-Allee, im Osten durch das Geysirzentrum (Konrad-Adenauer-Allee 40), im Süden durch die Mauerstraße und im Westen durch das Hotelgebäude Konrad-Adenauer-Allee 30 begrenzt.

§ 3

Der Bebauungsplan **tritt** gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit der Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeinde **in Kraft**.

§ 4

Mit Inkrafttreten der 6. Änderung des Bebauungsplans „Meringstraße/Neugasse“ werden die Festsetzungen zur Geschossigkeit und Gebäudehöhe in den **zeichnerischen Festsetzungen** der 5. Änderung des Plans „Meringstraße/Neugasse“ für den Änderungsbereich **aufgehoben**. Die Textfestsetzungen der 5. Änderung gelten unverändert fort.

Andernach, den2025
Stadtverwaltung Andernach

Christian Greiner
Oberbürgermeister